



Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) ernannt

Herrn Prof. Dr. Mathias Weske
mit Wirkung vom 1. Oktober 2021
zum Fellow der GI.

Die Gesellschaft für Informatik zeichnet Personen als Fellows aus, die sich in herausragender Weise um die GI und die Informatik verdient gemacht haben.

Mit Mathias Weske ehrt die GI einen Wissenschaftler, der den Modellierungsstandard Business Process Model and Notation (BPMN) in der akademischen Diskussion etabliert und wissenschaftliche Erkenntnisse in den Standardisierungsprozess zurückgespielt hat. Damit hat er in vorbildlicher Weise Wissenschaft und Praxis verwoben.

Der Schwerpunkt von Mathias Weske liegt auf den Gebieten Prozessmanagement und Prozessmodellierung, die er durch Lehrbücher und Online-Kurse vielen Interessierten anschaulich nahebringen konnte. Aus seiner wissenschaftlichen und gleichzeitig praxisorientierten Arbeit heraus sind eine Reihe erfolgreicher Firmen entstanden.

In der GI engagiert sich Mathias Weske seit Jahrzehnten in der legendären und ältesten Fachgruppe der GI, der EMISA, und zwar als Sprecher, als Programmkomiteemitglied und als Fachexperte. In dieser Funktion bereichert er den Querschnittsfachausschuss Modellierung und widmet sich dem internationalen Austausch mit fachverwandten Organisationen.

Die Nominierung zum Fellow erfolgt in Anerkennung dieser Leistungen.

Berlin, im September 2021

Prof. Dr. Hannes Federrath
(Präsident)